

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.12.2006	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächen- und Umweltamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II Dezernat VI ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Tagesordnung: ☐ I ☒ II	Vorlage-Nr. 2006/0733 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: **Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln im Haushaltsplan 2007 in Höhe von 14.700,00 Euro für den Umbau der Wohnung im Verwaltergebäude des Waldfriedhofes zur Her-
richtung als Arbeits- und Sozialräume für Aufseher sowie Herrichtung eines Raumes
für Trauergäste, Hinterbliebene und Friedhofsnutzer/innen.**

Vorlage vom: 20.11.2006

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 02.7500 001.950060 werden zusätzliche Mittel im Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 14.700,00 Euro für den Umbau der Räumlichkeiten auf dem Waldfriedhof bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme von Haushaltsausgaberesten aus der Haushaltsstelle 2.7500 001.950025 – Alter Friedhof, Sanierung der Urnenwandanlage –. Die Mittelverwendung ist mit dem Hochbau- und Maschinenamt abgestimmt.

Anlagen: Kostenschätzung

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 20.11.2006

Begründung:

Zu Umbau des Verwaltergebäudes am Waldfriedhof

Die ehemalige Dienstwohnung im 1. Obergeschoss des Verwaltergebäudes wurde 2001 geräumt und nicht wieder vermietet, da in den Räumlichkeiten die Friedhofsverwaltung untergebracht werden soll (Sozial- und Arbeitsräume für Friedhofsaufseher und Verwalter). Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss sollen für die Beratung der Trauernden/Hinterbliebenen sowie Besucherinnen und Besucher hergerichtet werden, damit eine Beratung in angemessener ruhiger und stilvoller Umgebung sichergestellt werden kann. Hierzu sind Umbauten und Renovierungen erforderlich. Die Kostenzusammenstellungen können der beigelegten Anlage entnommen werden.

Bei der Haushaltsstelle 02.7500 001.950060 sind Mittel in Höhe von 14.000,00 Euro für Fenster-, Verputz- und Malerarbeiten, sowie den Umbau des WC etatisiert. Die Gesamtbaukosten werden vom Hochbau- und Maschinenamt auf 32.500,00 Euro geschätzt (siehe Anlage).

Folgende Arbeiten sind dringend erforderlich:

- Einrichtung eines Umkleieraumes mit getrenntem WC- und Duschbereich. Dieser ist erforderlich, da die Mitarbeiter mit Arbeiten befasst sind, die eine besondere Hygiene erforderlich machen.
- Einrichtung eines Büroarbeitsplatzes, um den erforderlichen Schriftwechsel abzuwickeln.
- Einrichtung eines Raumes für Besucher/innen im Erdgeschoss als Beratungsraum für Graberwerb oder bei Trauergesprächen sowie ggf. als Warteraum für Trauergäste.

In der Investitionsplanung 2002 bis 2006 waren dafür ursprünglich 41.000,00 Euro eingeplant, die im Zuge der Haushaltskonsolidierung auf 14.000,00 Euro reduziert wurden. Um die erforderlichen Maßnahmen umsetzen zu können, sind zusätzliche Mittel in Höhe von 14.700,00 Euro erforderlich. Diese Mittel werden konkret benötigt für:

- Umbau des Bades mit Dusche und zwei Waschbecken.
- Elektroarbeiten für Installation eines PC und Beschaffung eines PC-Arbeitsplatzes.
- Elektroinstallationen

Die notwendigen Mittel für die erforderliche Möblierung (Küchenzeile sowie Besprechungstisch und Stühle für den Besucherraum) werden aus der Haushaltsstelle 02.7500 001.950045 – Friedhof Arheilgen, Erweiterung Urnenwandanlage – gedeckt. Hierzu wurde eine gesonderte Magistratsvorlage erstellt.

Aufgestellt:

Darmstadt, 20.11.2006
67-0 F/la ☎ 2900

Anlage
Kostenschätzung

Dezernat II

Dezernat III

Dezernat VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Klaus Feuchtinger
Stadtrat

Dieter Wenzel
Stadtrat